



Tecnoalarm TP 864

pininfarina

01.02.004, 01.02.049

Die TP8-64 ist eine Alarmanlage mit verkabelten Eingängen und der Option, eine Funkerweiterung anzuschließen. Sie besitzt ein 3A-Switching-Netzteil. Die TP8-64 kontrolliert 8 bis 64 Zonen, die auf die CPU-Platine, das Erweiterungsmodul mit 8 Eingängen und Steckverbindung, die über die Schnittstelle angeschlossenen Eingangserweiterungen oder das Funkmodul verteilt werden.

Gehäuse

- ABS-Gehäuse oder Metall
- Batterieeinfassung (12V - 7Ah)

Netzteil

- 3A-Switching-Netzteil
- Transformatorkit auf separater Basis

Eingänge

Max. 64 Zoneneingänge:

- 8 verkabelte Eingänge mit RDV-Filter auf der CPU-Platine
- 8 verkabelte Eingänge mit RDV-Filter auf dem Erweiterungsmodul mit Steckverbindung
- 14 Eingangserweiterungen mit Anschluss über die Schnittstelle:
 - 8 Eingänge pro Modul mit 1,1A-Netzteil
 - 8 Eingänge pro Modul (ohne Netzteil)
 - 4 Eingänge pro Modul für die programmierbaren Barrieren (in der Entwicklung)(diese Module kontrollieren sowohl die RDV-Raummelder als auch die programmierbaren Barrieren)
- 32 Funkeingänge auf dem Funkempfängertransmitter

Ausgänge

- Programmierbare logische Ausgänge OUT1+ (positive Spannung) und OUT2- (negative Spannung)
- Logischer Ausgang TECN (positive Spannung) für technischen Alarm
- Logischer Ausgang PGM (positive Spannung) frei assoziierbar
- Logischer Ausgang OFF- (negative Spannung) für die allgemeine Stand-by-Spannung der Alarmanlage
- Logischer Ausgang für die Innensirene
- Relaisausgang für die selbstgespeiste Außensirene





Zusatzgeräte

Die Zusatzgeräte werden über die RS485-Schnittstelle an die Alarmanlage angeschlossen (4 Drähte):

- Max. 15 Bedienteile für die Überwachung und die Programmierung der Alarmanlage
- Max. 5 Kontrolltafeln mit 32 LED oder Erweiterungsmodule mit 32 logischen Ausgängen:
 - signalisieren den Zustand der Zonen 1 bis 32
 - signalisieren den Zustand der Zonen 33 bis 64
 - signalisieren den Zustand der Programme 1 bis 8
 - signalisieren den Systemzustand
 - signalisieren den Zustand der ferngesteuerten Geräte und den Ruhezustand der Programme
- Max. 14 Eingangserweiterungen:
- Module mit 8 Eingängen und 1,1A-Netzteil
- Module mit 8 Eingängen
- Module mit 4 Eingängen für die programmierbaren Barrieren
- Interface für elektronische Schlüssel:
 - Max. 32 Schlüssel

Funkmodule

- Regelmäßige Funktionskontrolle (Überwachung) und dauerhafter Störungsschutz
- Betriebsfrequenz: RX 433MHz, TX 868MHz
- Überwachung von max. 32 Geräten
- Kompatibel mit den Funksendern der Serie TX1xx
- Überwachung von 4 bidirektionale Funksirenen (individuell programmierbar und überwacht)
- Max. 4 Funkbedienteile für die Überwachung/Programmierung der Alarmanlage (in der Entwicklung)

Telefonmelder

- Integrierter Telefonmelder:
 - 8 Kanäle
 - 2 Rückrufnummern (call back)
- Übermittlung von Sprachmeldungen
- Eröffnungsmeldung programmierbar
- Sprachmeldungen zur Beschreibung der Alarme programmierbar
- Digital Alarmmeldungen mit Hilfe der gängigsten Protokolle:
- eingetragene Protokolle: SLOW, DTMF, FSK (CESA, SIA)
- TECNOALARM-Protokolle: FAST (kompatibel mit FSK 1200 Baud)

PC-Anschluß

- Interface RS232-TTL PROG32
- Systemprogrammierung, Firmware- und Vokabularaufrüstung

Hauptfunktionen

- 8 Programme die einzeln oder gleichzeitig scharfgeschaltet werden
- Ereignisspeicher (faßt 1000 Ereignisse)
- Sprachspeicher mit integriertem Vokabular mit dessen Hilfe der Benutzer die Eröffnungsmeldung programmieren kann
- Personalisierung der Sprachmeldungen
 - Aufnahme der Eröffnungsmeldung
 - Beschreibung der Eingänge mit Hilfe von Sprachmeldungen aus max. 4 Wörtern des Vokabular



- Aufrüstung der Programmierungsparameter der Alarmanlage:
 - mittels Bedienteil mit Leitmenu
 - mittels Interface PROG32 (vor Ort)
 - mittels Modem TECNOMODEM oder MINIMODEM (über die Telefonlinie)
- Liste der 64 Eingänge (Zuordnung der physischen und logischen Eingänge) für eine größere Vielseitigkeit und
- bessere Verteilung der Eingänge unabhängig von der physischen Position der Module.
- 8 Zugangszeiträume für die begrenzte Befähigung der Codes/Schlüssel
- 62 Benutzerkodes (ermöglichen die Scharf-/Unscharfschaltung, Aktivierung/Deaktivierung des By-pass)
- Mastercode (ermöglicht die Scharf-/Unscharfschaltung, Aktivierung/Deaktivierung des By-pass und die Programmierung einiger Parameter)
- 32 Schlüssel (ermöglichen die Scharf-/Unscharfschaltung, Aktivierung/Deaktivierung der ersten 3 Programme mittels einfachem Schlüsselleser oder der ersten 6 Programme mittels Schlüsselleser mit Tastatur)
- 16 Timer (ermöglichen die automatische Scharf-/Unscharfschaltung, automatische Aktivierung/Deaktivierung des By-pass)
- Dauerkalender (programmierbar mit Werktagen, Feiertagen, Vorfeiertagen, Sommer- und Winterzeit)
- Funktionsweise der Eingänge programmierbar: gesperrt, direkt, intern, technisch, verzögert 1 (Eingangszeit 1), verzögert 2 (Eingangszeit 2), Überfall, Schlüssel (Scharf/Unscharfschaltung der Programme für die er befähigt ist), Sabotage
- Backup und Wiederbringung der Funkkonfiguration separat von der restlichen Programmierung ermöglichen die Ersetzung der CPU-Platine ohne Neuprogrammierung der Funkzusatzgeräte

Sprachmeldungen als Antwort auf eingehende Anrufe

Leitmenu für folgende Funktionen:

- Signalisierung des Systemzustandes
- Signalisierung des Programmzustandes (scharf/unscharf)
- Fernsteuerung (Aktivierung/Deaktivierung der ferngesteuerten Geräte)
- Digitale Fernüberprüfung (RDV) aller Raummelder oder jedes Raummelders für sich
- Programmierung der Eröffnungsmeldung

Testmenu

- Graphiksoftware Monitor RF für die Analyse der vom Funkempfänger-Sender empfangenen Frequenzen (433MHz)
- Anzeige des Empfanges von Funksignalen
- Testprozedur für die Überprüfung der Funkverbindung mit den Funkbedienteilen und bidirektionalen Funksirenen
- Anzeige der offenen Zonen
- Überprüfung der Funktionstüchtigkeit und Version des Vokabulars
- Test der verkabelten Sirenen (Innen- und Außensirenen) und Funksirenen.